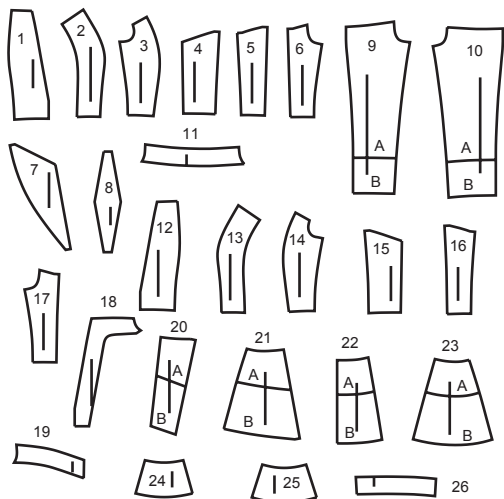
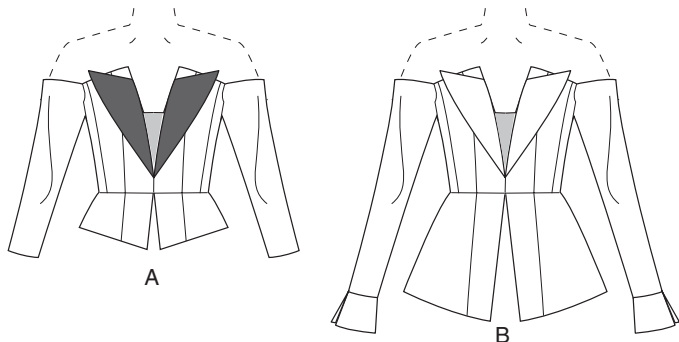




- 1 VORD. OBERTEIL - A,B  
2 MITTLERES VORD. OBERTEIL - A,B  
3 SEITL. VORD. OBERTEIL - A,B  
4 RÜCKW. OBERTEIL - A,B  
5 MITTLERES RÜCKW. OBERTEIL - B  
6 SEITL. RÜCKW. OBERTEIL - A,B  
7 REVERS A,B  
8 EINSATZ - A,B  
9 ÄRMELVORDERTEIL- A,B  
10 ÄRMELRÜCKENTEIL - A,B  
11 OBERÄRMELBESATZ - B,C  
12 FUTTER DES VORD. OBERTEILS- A,B  
13 FUTTER DES MITTLEREN RÜCKW. OBERTEIL - A,B  
14 FUTTER DES SEITL. VORD. OBERTEILS- A,B  
15 FUTTER DES RÜCKW. OBERTEILS- B  
16 FUTTER DES MITTLEREN RÜCKW. OBERTEILS- A,B  
17 FUTTER DES SEITL. RÜCKW. OBERTEILS- A,B  
18 VORD. BESATZ - A,B  
19 RÜCKW. BESATZ - A,B  
20 VORD. SCHÖSSCHEN - A,B  
21 SEITL. VORD. SCHÖSSCHEN- A,B  
22 RÜCKW. SCHÖSSCHEN - A,B  
23 SEITL. RÜCKW. SCHÖSSCHEN- A,B  
24 MANSCHETTENVORDERTEIL- A,B  
25 MANSCHETTENRÜCKENTEIL - A,B  
26 ÄRMELBESATZ- B

KÖRPERGRÖSSEN

| DAMEN               |    |      |      |    |      |     |     |     |     |     |
|---------------------|----|------|------|----|------|-----|-----|-----|-----|-----|
| Größen              | 8  | 10   | 12   | 14 | 16   | 18  | 20  | 22  | 24  | 26  |
| Oberweite (cm)      | 80 | 83   | 87   | 92 | 97   | 102 | 107 | 112 | 117 | 122 |
| Taillenweite        | 61 | 64   | 67   | 71 | 76   | 81  | 87  | 94  | 97  | 104 |
| Hüftweite           | 85 | 88   | 92   | 97 | 102  | 107 | 112 | 117 | 122 | 127 |
| rückw. Taillenhänge | 40 | 40.5 | 41.5 | 42 | 42.5 | 43  | 44  | 44  | 45  | 46  |

STOFFSCHNITTEILE

Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben. Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

| RECHTE MUSTERSEITE | LINKE MUSTERSEITE | RECHTE STOFFSEITE | LINKE STOFFSEITE |
|--------------------|-------------------|-------------------|------------------|

G = GRÖSSE  
AG = ALLE GRÖSSEN  
\* = MIT STRICHRICHTUNG  
\*\* = OHNE STRICHRICHTUNG  
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)  
FOLD = STOFFBRUCH  
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE  
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE  
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

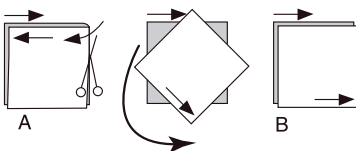
**FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

**EINZELNE DICKE** - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

**DOPPELTE DICKE**

**MIT STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

**OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



**STOFFBRUCH** - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterteil so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

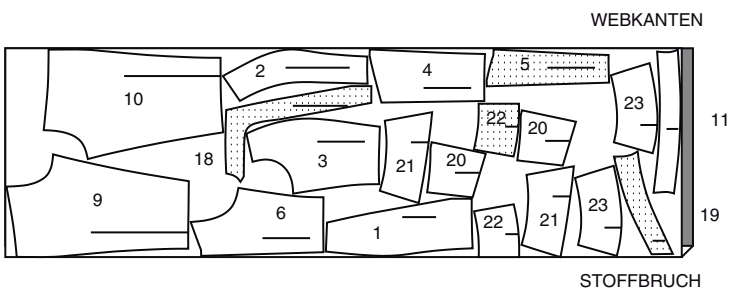
Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

**HINWEIS:** Die gestrichelten Kästchen ( a! b! c! ) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

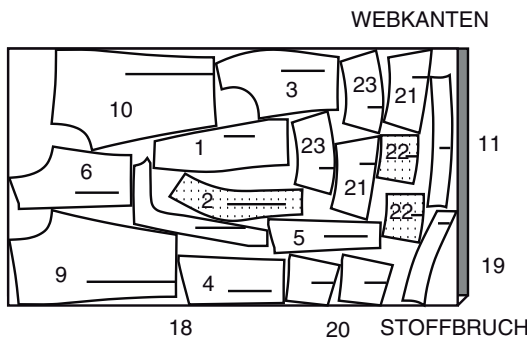
TOP A

TEILE: 1 2 3 4 5 6 9 10 11 18 19 20 21 22 23

115 cm \*  
AG



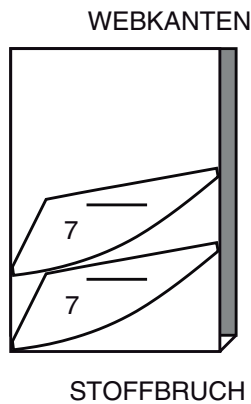
150 cm \*  
AG



GARNITURSTOFF 2

PIECE: 7

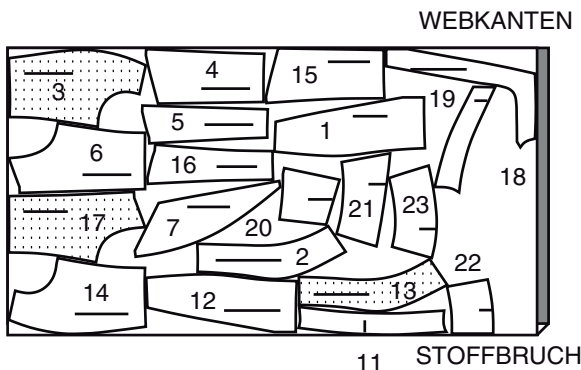
115 cm \*  
AG



EINLAGE A

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23

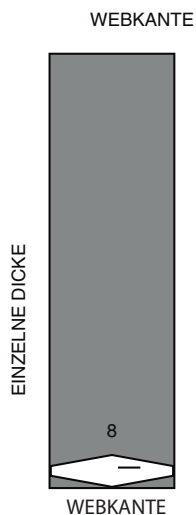
150 cm  
AG



GARNITURSTOFF 1 A, B

PIECE: 8

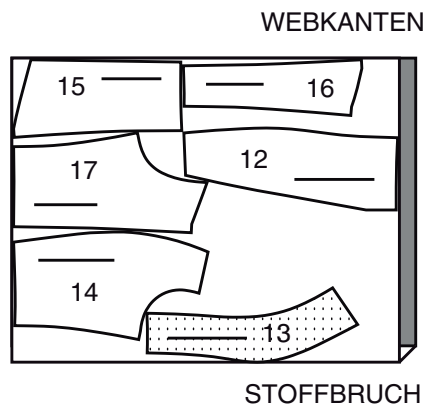
115 cm, 150cm \*  
AG



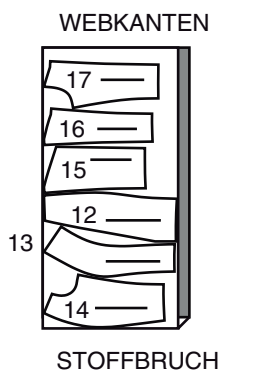
FUTTER A, B

TEILE: 12 13 14 15 16 17

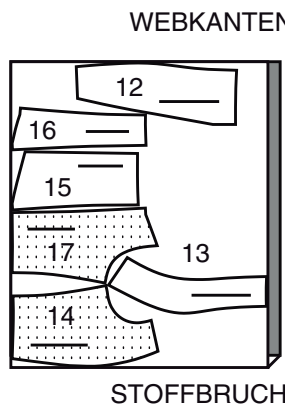
115 cm \*\*  
AG



150 cm \*\*  
G  
8 10 12 14 16



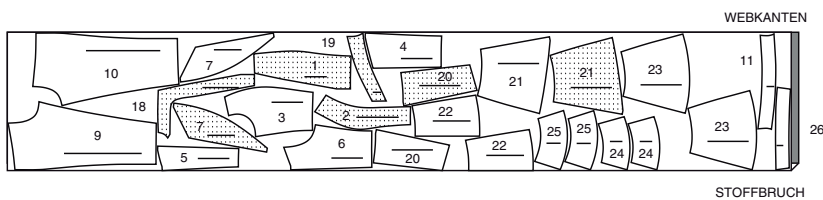
60" (150 cm) \*\*  
S/T  
18 20 22 24



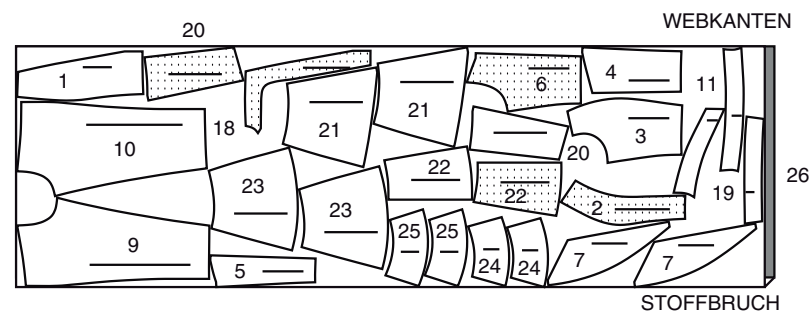
TOP B

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 9 10 11 18 19 20 21 22 23 24 25 26

115 cm \*  
AG



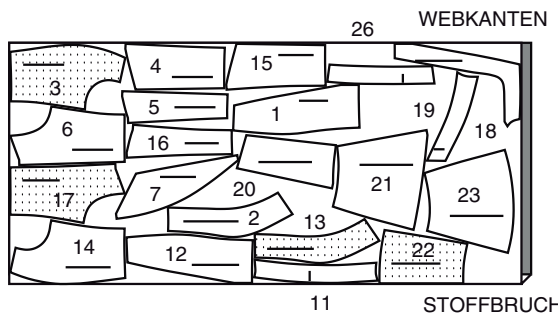
150 cm \*  
AG



EINLAGE B

TEILE: 1 2 3 4 5 6 7 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 26

150 cm  
AG



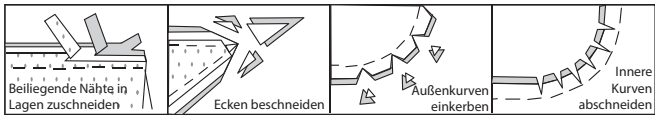
### NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,  
(sofern nicht anders angegeben).

#### GRAFIK

| rechte Seite | linke Seite | Einlage | Futter | Innenfutter |
|--------------|-------------|---------|--------|-------------|
|              |             |         |        |             |

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann aufbügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



### GLOSSAR

Lesen Sie die Allgemeine Hinweise auf Seite 1, bevor Sie beginnen.  
Für die fett gedruckten Nähmethoden ist ein Video mit Nähanleitungen verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

**FESTSTEPHEN** - siehe Video Wie man einen Steppstich macht.

**UNTERSTEPHEN**- siehe Video zum Untersteppen.

**VERSÄUBERN** - Nähen Sie 6 mm von der Schnittkante entfernt und versäubern Sie mit einer der folgenden Methoden ab:  
(1) mit Hilfe einer Zickzackschere ODER (2) mit Overlockstichen ODER (3) entlang der Steppnaht wenden und dicht an der Falte nähen ODER (4) mit Hilfe einer Overlock-Maschine.

**OPTIONAL FÜR SÄUME:** Bringen Sie ein Nahtbindeband an.

**SÄUMEN**- Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

#### NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter [simplicity.com/sewingtutorials](https://simplicity.com/sewingtutorials).

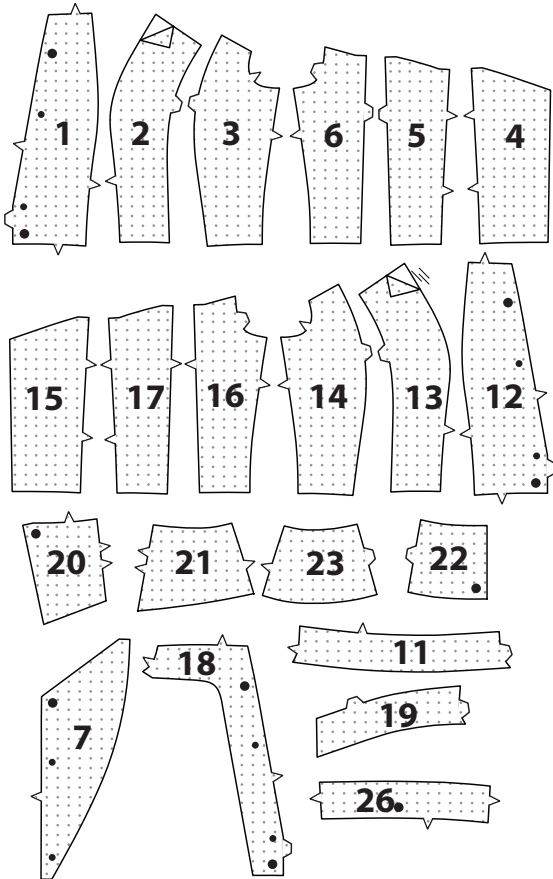
**DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET. NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.**

### TOP A,B

**HINWEIS:** Sofern nicht anders angegeben, wird das **Modell A** gezeigt.

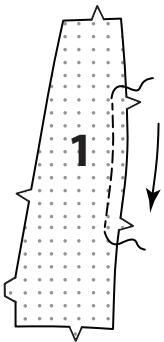
### EINLAGE

Kleben Sie die EINLAGE auf die linke Seite aller passenden STOFFTEILE und FUTTERTEILE, folgen Sie dabei den Anweisungen des Herstellers.



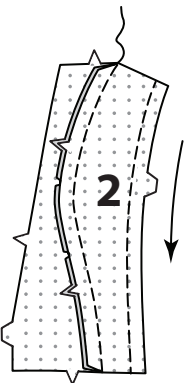
### VORDER- UND RÜCKENTEIL

Bilden Sie jede Hälfte des Tops wie folgt:  
**STEPHEN** Sie die Seitenkanten der **VORDEREN OBERTEILE** (1) zwischen den Kerben **FEST**.

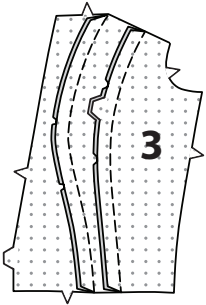


Stecken Sie rechts auf rechts das **MITTLERE VORD. OBERTEIL** (2) an die Seitenkanten des Vorderteils, wobei die Kerben übereinstimmen. Falls erforderlich, an den Steppnähten feststecken. Heften. Nähen Sie, bügeln Sie die Naht zur vorderen Mitte.

**STEPHEN** Sie die Seitenkante des mittleren Vorderteils **FEST**.

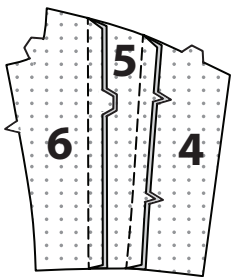


Stecken Sie das **SEITL. VORD. OBERTEIL** (3) an das mittlere Vorderteil, wobei die Kerben übereinstimmen, und schneiden Sie sie ein, falls erforderlich, an die Steppnähte. Heften. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur vorderen Mitte hin.

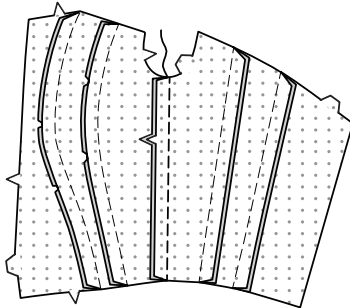


Nähen Sie das **RÜCKW. OBERTEIL** (4) auf das **MITTLERE RÜCKW. OBERTEIL** (5), wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie die Naht zur hinteren Mitte hin.

Nähen Sie das **SEITL. RÜCKW. OBERTEIL** (6) an das mittlere Rückenteil. Bügeln Sie die Naht zur hinteren Mitte hin.

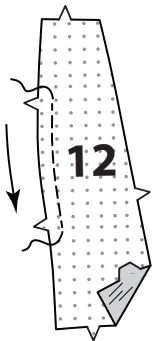


Nähen Sie rechts auf rechts das Vorderteil an das Rückenteil an den Seitennähten zusammen. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil hin.



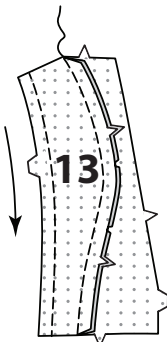
### FUTTER UND STÄBCHEN

**STEPHEN** Sie die Seitenkanten der **FUTTERTEILE DES VORD. OBERTEILS** (12) zwischen den Kerben **FEST**.

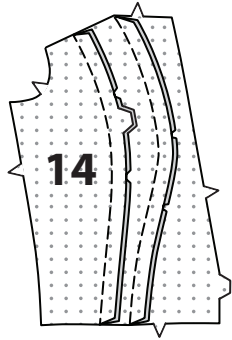


Stecken Sie das **MITTLERE VORD. OBERTEIL (FUTTER)** (13) rechts auf rechts an die Seitenkanten des Vorderteils, wobei die Kerben übereinstimmen. Falls erforderlich, an den Steppnähten feststecken. Heften. Nähen Sie, bügeln Sie die Naht zur vorderen Mitte.

**STEPHEN** Sie die Seitenkante des mittleren Vorderteils **FEST**.

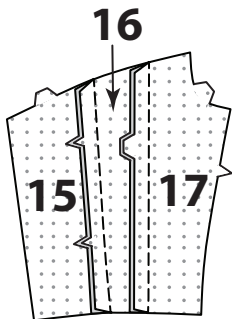


Stecken Sie das **SEITL. VORD. OBERTEIL (FUTTER)** (14) an das mittlere Vorderteil, wobei die Kerben übereinstimmen, und schneiden Sie sie ein, falls erforderlich, an die Steppnähte. Heften. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur vorderen Mitte hin.



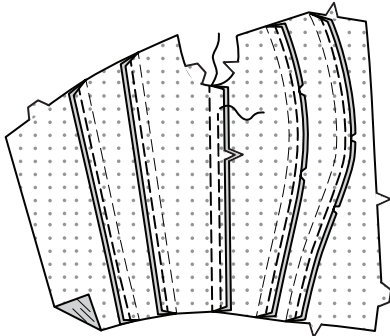
Nähen Sie das **RÜCKW. OBERTEIL (FUTTER)** (15) an das **MITTLERE RÜCKW. OBERTEIL (FUTTER)** (16), wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie die Naht zur hinteren Mitte hin.

Nähen Sie das **SEITL. RÜCKW. OBERTEIL (FUTTER)** (17) an das mittlere Rückenteil. Bügeln Sie die Naht zur hinteren Mitte hin.

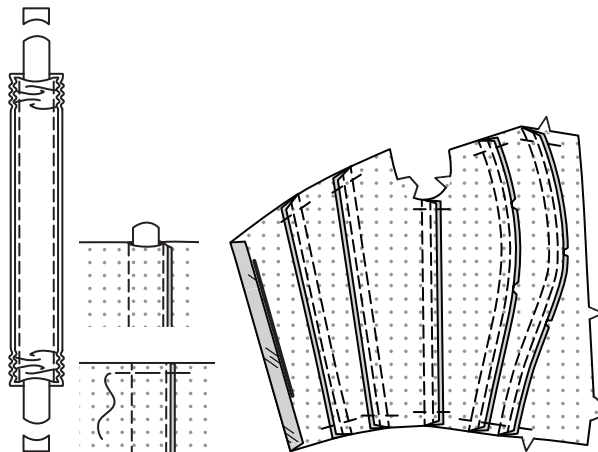


Nähen Sie rechts auf rechts das Vorderteil an das Rückenteil an den Seitennähten zusammen. Bügeln Sie die Naht zum Vorderteil hin.

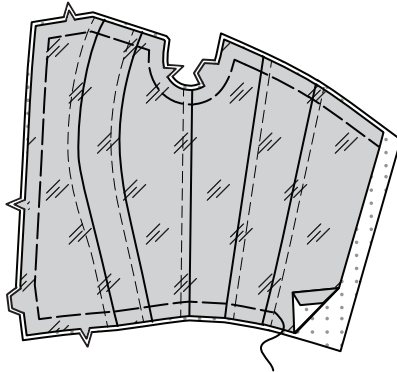
Zur Bildung von Tunnel für die Korsettstäbchen die Nähte der Futterteil 1 cm von der ersten Naht entfernt innerhalb der Nahtzugabe nähen, dabei durch alle Dicken hindurch nähen.



Schneiden Sie zehn Streifen des Stäbchenmaterials in der Länge des genähten Tunnels zu, ohne die oberen und unteren Nahtzugaben. Entfernen Sie die Stäbchen vom Tunnel. Schneiden Sie 6 mm von jedem Ende ab und biegen Sie die Enden wie gezeigt. Führen Sie die Stäbchen zwischen den Nahtzugaben ein. Heften Sie 1.5 cm von der oberen und unteren Kante des Tunnels entfernt, achten Sie darauf, dass Sie sich nicht im Stäbchen verfangen. Bügeln Sie an den hinteren Öffnungskanten des Futters 1.5 cm unter.

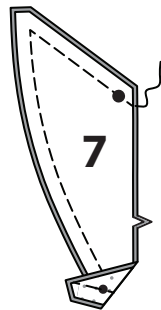


Stecken Sie das Futter links auf links auf das Oberteil, so dass die Nähte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



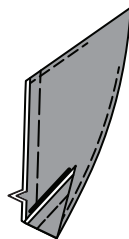
### REVERS UND VORDERE NAHT

Rechts auf rechts die Außenkante des **REVERS** (7) nähen, dabei die eingekerbte Kante offen lassen. Beschneiden.

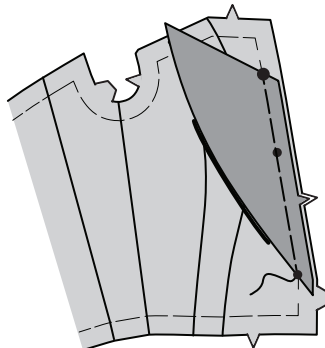


Drehen Sie den Revers auf die rechte Seite. Bügeln Sie.

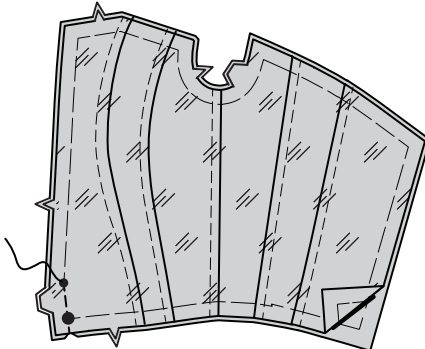
**STEPHEN** Sie den Reversbesatz so weit wie möglich **UNTER**. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



Auf der **AUSSENSEITE** den Revers an das Vorderteil, wobei die kleinen und großen Punkten übereinstimmen. Heften.



Nähen Sie rechts auf rechts die vordere Mittelnaht der Vorderteile, die am kleinen Punkt endet. Steppen Sie mit Rückstichen am kleinen Punkt, um die Naht zu verstärken.



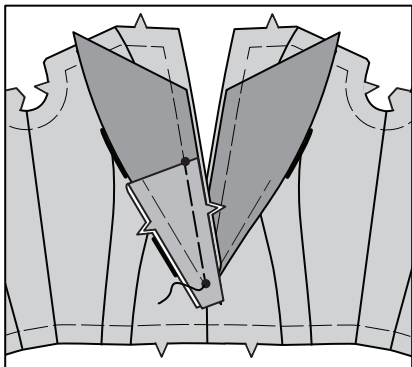


### VORD. BESATZ UND EINSATZ

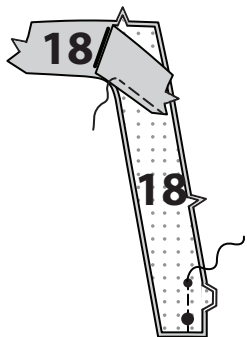
Falten Sie den EINSATZ (8) der Länge nach in der Mitte. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



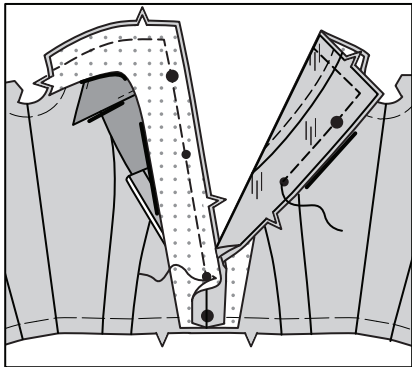
Auf der Außenseite den Einsatz auf das rechte Vorderteil stecken, so dass der kleine und der große Punkt **übereinstimmen**. Heften Sie zum kleinen Punkt.



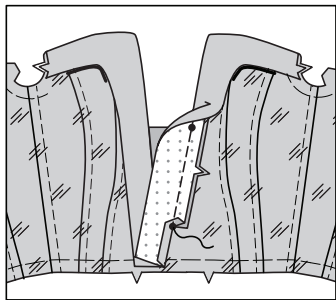
Nähen Sie rechts auf rechts die vordere Mittelnahrt der Abschnitte des VORD. BESATZES (18). Versäubern Sie die ungekerbte Besatzkante.



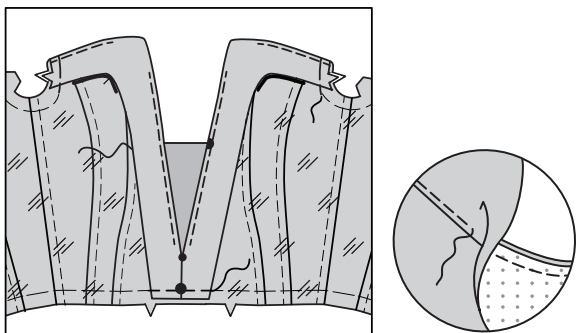
Auf der Außenseite den Besatz auf das Vorderteil stecken (über das Revers und den Einsatz auf der rechten Seite), wobei die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Hals- und Vorderkanten und enden Sie an den oberen kleinen Punkten, lassen Sie dabei das Revers frei. Steppen Sie mit Rückstichen am kleinen Punkt, um die Naht zu verstärken.



Wenden Sie Besatz und Enden vorübergehend auf die Innenseite.  
Stecken Sie auf der Außenseite die Schnittkanten des Einsatzes durch die Öffnung im Vorderteil und legen Sie sie zwischen Besatz und Revers, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen. Stecken.  
Öffnen Sie auf der Innenseite den Besatz und nähen Sie die Öffnung zu, wobei Sie an die vorherige Naht anschließen. Unterbrechen Sie die Naht an einem kleinen Punkt. An dem kleinen Punkt mit Rückstichen steppen.  
Beschneiden Sie die Naht.

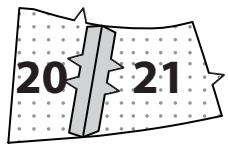


**STEPPEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach unten; bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die fertige Kante des Besatzes auf das Futter. Heften Sie die Unter- und Armausschnittkanten zusammen.

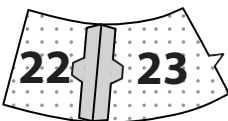


### SCHÖSSCHEN

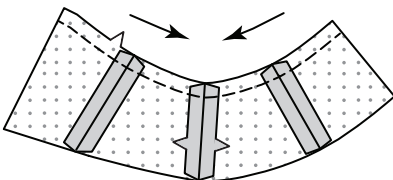
Nähen Sie die beiden Schößchenteile wie folgt zusammen: Nähen Sie rechts auf rechts das VORDERE SCHÖSSCHEN (20) an das SEITLICHE VORDERE SCHÖSSCHEN (21), wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie die Naht auf.



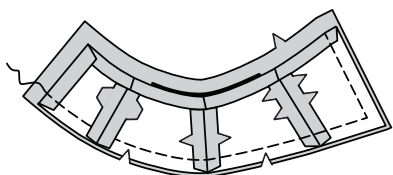
Nähen Sie rechts auf rechts das HINTERE SCHÖSSCHEN (22) an das SEITLICHE HINTERE SCHÖSSCHEN (23), wobei die Kerben übereinstimmen. Bügeln Sie die Naht auf.



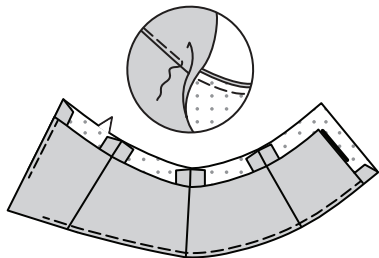
Nähen Sie das vordere Schößchen an den Seitennähten auf das Rückenteil.  
**STEPPEN** Sie die Taillennaht **FEST**.



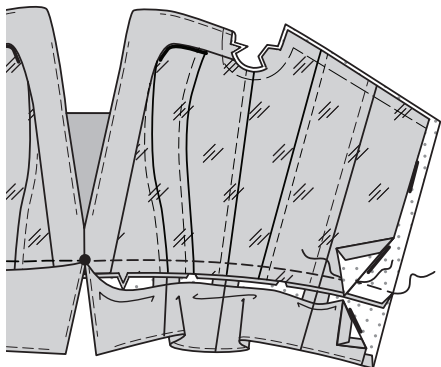
Nähen Sie die Nähte der Schößchenbesatzteile wie beim Schößchen. Bügeln Sie unter 1.5 cm an der hinteren und oberen Kante des Besatzes, um die Fülle zu verstärken, falls nötig.  
Stecken Sie den Besatz rechts auf rechts an das Schößchen, so dass die Nähte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie so, dass die gebügelten Kanten frei bleiben. Beschneiden Sie die Naht.



Drehen Sie das Schößchen auf die rechte Seite und bügeln Sie es.  
**STEPPEN** Sie die Vorder- und Unterkanten so weit wie möglich **UNTER**.



Auf der Außenseite das Schößchen an der unteren Kante des Oberteils feststecken, dabei den Besatz frei lassen, die großen Punkte in der vorderen Mitte zusammenstecken und, falls nötig, an der Steppnaht feststecken. Heften. Nähen Sie durch alle Dicken hindurch und beenden Sie die Naht 5 cm von der hinteren Öffnungskante entfernt. Unterbrechen Sie die Naht und nähen Sie den Rest der Taillennaht, lassen Sie dabei das Oberteilfutter und den Schößchenbesatz frei. Bügeln Sie die Naht zum Schößchen hin.



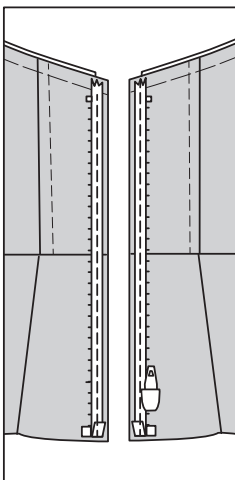
### REISSVERSCHLUSS UND RÜCKW. BESATZ

**HINWEIS:** Möglicherweise müssen Sie die Länge des Trennreißverschlusses anpassen. Kürzen Sie Teilungsreißverschlüsse immer von oben. Messen Sie die vordere Öffnungskante zwischen dem kleinen Punkt auf dem vorderen Band und 1.5 cm unterhalb der Halsnaht. Markieren Sie die gewünschte Länge auf dem Reißverschlussband und messen Sie von der Unterkante des unteren Anschlags aus. Schneiden Sie den Reißverschluss 2.5 cm oberhalb der Markierung ab und achten Sie dabei darauf, dass der Reißverschlusszug deutlich unterhalb der Stelle liegt, an der Sie schneiden wollen. Werfen Sie die Stücke nicht weg. Entfernen Sie die Reißverschlusszähne oberhalb der Markierung.  
Brechen Sie die oberen Stopper mit einer Zange auf und entfernen Sie sie von den weggeworfenen Reißverschlussstücken. Bringen Sie die oberen Stopper wieder an, indem Sie sie direkt über dem letzten verbleibenden Zahn festdrücken.

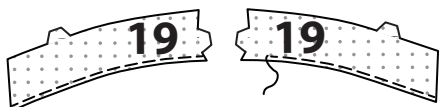
Trennen Sie den Reißverschluss. Stecken Sie auf der Außenseite, mit dem Reißverschluss nach unten, die Schieberseite des Reißverschlusses auf die rechte hintere Öffnungskante, wobei das Band entlang der 1.3 cm Nahtlinie und der obere Anschlag 3 mm unterhalb der oberen Nahtlinie liegt.

Wenden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes. Heften. Stecken Sie auf der AUßENSEITE die verbleibende Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die LINKE hintere Öffnungskante auf die gleiche Weise fest. Achten Sie darauf, dass beide Seiten des Reißverschlusses aneinander ausgerichtet sind. Heften. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie den Reißverschluss 1.5 cm von der hinteren Kante entfernt fest.

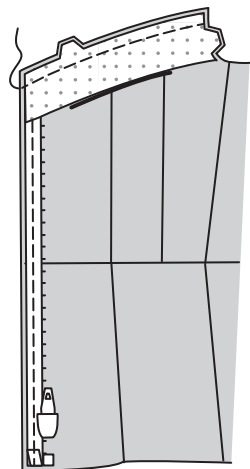
**TIPP** - Um ein holpriges Nähen um die Lasche und den Schieber zu vermeiden, hören Sie kurz vor dem Schieber auf zu nähen. Lassen Sie die Nadel im Stoff stecken, heben Sie den Nähfuß an und ziehen Sie den Schieber unter die Nadel. Senken Sie den Nähfuß und nähen Sie weiter.



**VERSÄÜBERN** Sie die ungekerbte Kante des RÜCKW. BESATZES (19).

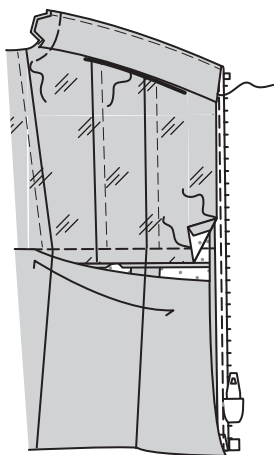


Stecken Sie den Besatz rechts auf rechts an die Oberkante des Rückenteils, so dass die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie über die obere Kante, wobei Sie das Reißverschlussband einrasten lassen.

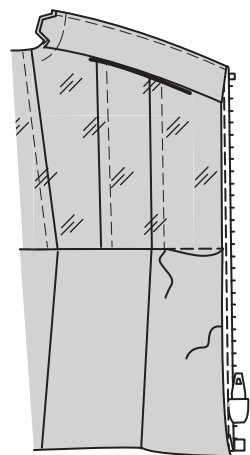


**STEPPEN** Sie den Besatz **UNTER**.

Wenden Sie den Besatz und das Futter nach innen, drehen Sie die Kanten ein, um die Reißverschlussbänder freizulegen. **SÄUMEN** Sie an das Reißverschlussband. Nähen Sie den Rest der unteren Kante des Oberteilfutters an die Taillennaht. Heften Sie die Armausschnittkanten zusammen. **SÄUMEN** Sie die fertigen Kanten des Besatzes auf das Futter.

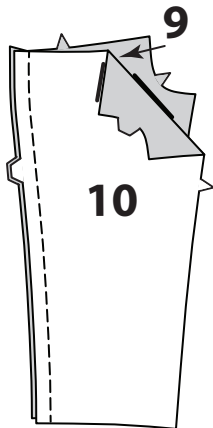


Stecken Sie die gebügelte Kante des Schößchenbesatzes über die Naht und das Reißverschlussband, so dass die Reißverschlusszähne frei liegen. **SÄUMEN** Sie den Schößchenbesatz wie gezeigt an das Oberteil und das Reißverschlussband an.



### ÄRMEL

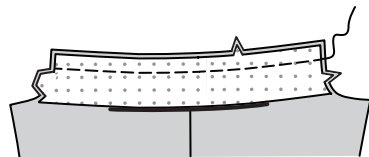
Nähen Sie rechts auf rechts das ÄRMELVORDERTEIL (9) an der äußeren Naht auf das ÄRMELRÜCKENTEIL (10) zusammen.



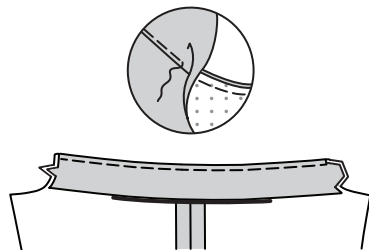
**VERSÄÜBERN** Sie die nicht eingekerbte Kante des OBERÄRMELBESATZES (11).



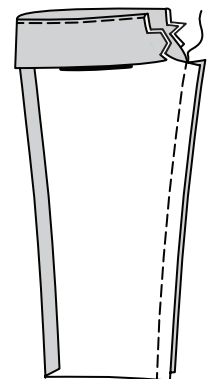
Stecken Sie den Besatz rechts auf rechts an die Oberkante des Ärmels, so dass die Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht.



**STEPPEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach innen, bügeln Sie.

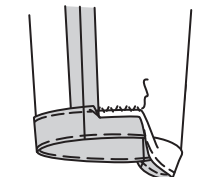


Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Unterarmnähten.

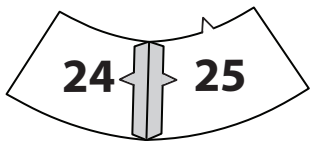


**MODELL A** - Drehen Sie den Saum um 1.5 cm. Heften Sie dicht an der Falte.

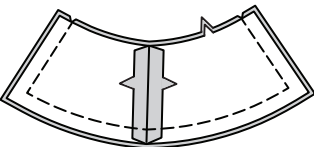
**VERSÄÜBERN** Sie die Schnittkante. Nähen Sie den Saum fest. Bügeln Sie.



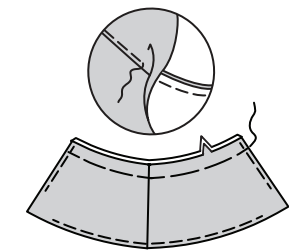
**MODELL B** - Nähen Sie rechts auf rechts das MANSCHETTENVORDERTEIL (24) an den eingekerbten Kanten an das MANSCHETTENRÜCKENTEIL (25).



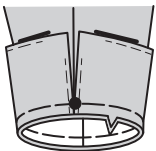
Nähen Sie die Teile des Manschettenbesatzes auf die gleiche Weise wie die Manschette. Stecken Sie den Besatz rechts auf rechts an die Manschette, so dass die Nähte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie entlang der Außenkante lassen Sie dabei die eingekerbte Kante frei. Beschneiden Sie die Naht.



**STEPPEN** Sie den Manschettenbesatz so weit wie möglich **UNTER**. Drehen Sie die Manschette auf die rechte Seite, bügeln Sie sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



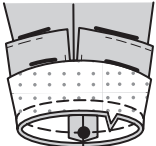
Auf der Außenseite die Manschette an der unteren Kante des Ärmels feststecken, so dass die Kerben und großen Punkte übereinstimmen. Heften.



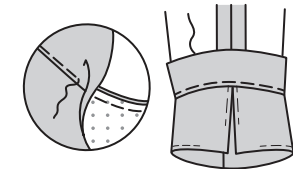
Rechts auf rechts das gekerbte Ende der Abschnitte von ÄRMELBESATZ (26) nähen. **VERSÄUBERN** Sie die ungekerbte Kante.



Stecken Sie den Besatz rechts auf rechts an die untere Kante des Ärmels (über der Manschette), wobei die Unterarmnähte und die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie. Beschneiden Sie die Naht.

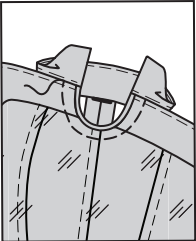


**STEPPEN** Sie den Ärmelbesatz **UNTER**. Wenden Sie den Besatz nach innen, bügeln Sie die Manschette heraus. **SÄUMEN** Sie den Manschettenbesatz fest.



FÜR ALLE MODELLE WIE FOLGT FORTFAHREN

Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts an die Armsschnittkante, wobei die Nähte, Kerben und fertigen Kanten übereinstimmen. Nähen Sie den Ärmel an das Armloch, lassen Sie dabei den Besatz frei. Bügeln Sie die Naht zum Ärmel hin. Optional - nähen Sie noch einmal 6 mm von der ersten Naht entfernt und schneiden Sie nahe an der zweiten Naht zurück, wenn Sie dies wünschen.



Wenden Sie den Besatz nach unten, indem Sie die Enden des Besatzes unterschlagen. **SÄUMEN** Sie den Besatz an der Naht und die untere Kante des Besatzes am Ärmel.

